

Presseinformation

NIKOLA FARKAS VOM HOTEL SACHER WIEN IST WELTBESTER REZEPTIONIST!

Wer den besten Rezeptionisten der Welt sucht, findet ihn ab sofort im Hotel Sacher in Wien: Vergangenen Samstag kürte die AICR den 22-jährigen Rezeptionisten Nikola Farkas zum Besten seiner Zunft! Farkas ist der erste Österreicher, der mit der renommierten „David Campbell Trophy“ ausgezeichnet wurde und damit nun den Titel „International Receptionist of the Year“ trägt.

Warschau/Wien, Februar 2020: 1964 gegründet, verleiht die AICR – die „Amicale Internationale des Sous Directeurs et Chefs de Réception des Grand Hôtels“ bzw. „The International Association for Deputy Managers and Front Office Managers of Luxury Hotels“ – seit 1995 jährlich die „David Campbell Trophy“ und zeichnet mit diesem international angesehenen Preis die besten Rezeptionisten der Welt aus. Am vergangenen Samstag ging der Titel „International Receptionist of the Year“ erstmals an einen Österreicher: Der erst 22-jährige Nikola Farkas aus dem Hotel Sacher Wien konnte sich erfolgreich gegen 14 Kolleginnen und Kollegen aus der ganzen Welt durchsetzen! „Gut zuhören und immer authentisch bleiben – ich glaube das ist es, was einen guten Rezeptionisten ausmacht!“, meint der Wiener, der seit Mai 2018 im Hotel Sacher Wien tätig ist.

Der AICR Kongress, der heuer vom 5. bis 9. Februar in Warschau stattfand, bildete den Rahmen für den internationalen Wettstreit der Spitzen-Rezeptionisten; im November 2019 hatte Farkas sich seinen Startplatz dafür durch den Sieg im österreichischen Vorentscheid gesichert. In Warschau brillierte Farkas gleich im ersten Teil des Bewerbs und stellte im schriftlichen Test sein Fachwissen zur Hotellerie unter Beweis. Die Kür folgte dann im Rollenspiel: Vor allem von Farkas' Ruhe und Freundlichkeit sowie seiner charmanten und zuvorkommenden Art zeigte sich die siebenköpfige Jury begeistert, mit der er alle ihm gestellten Aufgaben bravourös meisterte. Wie er sich auf den Wettbewerb vorbereitet hatte? „Das ist meine tägliche Arbeit, aus der Praxis weiß ich: Man kann sich nicht vorbereiten! Denn jeder Gast ist anders!“

Hinter Farkas belegte Maude Pretre aus dem Shangri-La Hotel Paris den zweiten Platz, gefolgt von Debotri Chaudhuri aus dem InterContinental Adelaide auf dem dritten Platz.

Zurück in Wien ist Farkas übergelukkig über seinen Sieg: „Es ist so eine große Ehre, dass ich jetzt für ein Jahr lang meinen Berufsstand in der Welt vertreten darf!“ Die ganze Sacher Familie freut sich mit ihm: „Wir sind unglaublich stolz auf Nikola, der uns zeigt, was man schon in so jungen Jahren Großartiges erreichen kann. Persönlichkeiten wie Nikola sind unglaublich wertvoll – für das Sacher und die gesamte Hotellerie!“, meint Sacher-Hoteldirektor Reiner Heilmann stolz.

Über die Sacher Hotels

Luxus, kulinarischer Genuss und gelebte Familientradition: Sacher zählt mit seinen beiden Hotels in Wien und Salzburg, Kaffeehäusern in Wien, Salzburg, Graz und Innsbruck sowie der einzigartigen Original Sacher-Torte zu den bekanntesten Familienbetrieben der Welt und gehört zu den „Leading Hotels of the World“. 1876 eröffnete Eduard Sacher das erste Luxushaus in Wien, welches sich in den letzten eineinhalb Jahrhunderten zu jenem Qualitätsunternehmen entwickelte, das Sacher heute ist. Unter der liebevollen Obhut von Alexandra Winkler und ihrem Bruder Georg Gürtler, begeistern die Sacher Hotels tagtäglich Besucher aus aller Welt; gepflegte Tradition, kombiniert mit einer stetigen, behutsamen Modernisierung, sorgen für einzigartige Sacher Momente. Dazu noch ein Stück der Original Sacher-Torte genossen – Herz, was willst du mehr?



www.sacher.com

Presseanfragen richten Sie bitte an:

Elisabeth Waxmund | PR Coordinator

ewaxmund@sacher.com | Tel.: +43 1 51456 1273

www.sacher.com | www.facebook.com/sacherhotels | www.facebook.com/originalsachertorte | @sacherhotels